

Herren Kreisliga Gr. 1

TTV Gründau 1953 IV : TV Lützelhausen 1913 III
Freitag, 04.11.2022, 20:15 Uhr

9:5 Heimsieg in der Herren Kreisliga Gr. 1 für den TTV Gründau 1953 IV

Auch dank Sebastian Stumm, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTV Gründau 1953 IV das Heimspiel gegen den TV Lützelhausen 1913 III in der Herren Kreisliga Gr. 1 mit 9:5 gewinnen. Wie eng das Match am Freitagabend wirklich war, zeigt auch das Satzverhältnis von 31:29, bzw. die Zahl von 8 Fünf-Satz-Spielen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Lothar Finzel den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Stumm / Emmel bezwangen Brinkmann / Kircher in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Einen Erfolg verpassten Gießmann / Finzel beim 1:3 gegen Stini / Bohländer. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kamen Ullrich / Schraub gegen Dorka / Kaser dann besser ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sebastian Stumm gelang es daraufhin Christoph Dorka zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Torsten Emmel gelang es am Nachbartisch Martin Brinkmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 11:9 von Emmel gewonnenen fünften Satzes vor allem auch der zweite Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete und von Brinkmann mit 17:19 gewonnen wurde. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Edwin Gießmann und Torsten Bohländer entschieden, das Edwin Gießmann letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Gießmann zu Ende ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tim Ullrich, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Michael Stini verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Kircher war derweil Lothar Finzel, obwohl er alles gegeben hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Anita Schraub war in der Partie gegen Jaroslaw Kaser nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Sebastian Stumm und Martin Brinkmann den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In toller Verfassung präsentierte sich Torsten Emmel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Christoph Dorka. Auf dem falschen Fuß erwischte Edwin Gießmann seinen Gegner Michael Stini beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Hierbei überließ Gießmann seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen wiederum Tim Ullrich bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Torsten Bohländer ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im dritten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Auf Messers Schneide stand wenig später das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Lothar Finzel und Jaroslaw Kaser, ehe sich der

Gastgeber mit 5:11, 11:8, 11:9, 14:16, 11:6 durchsetzen konnte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV Gründau 1953 IV nun ein Punktekonto von 9:3 Punkten auf, während der TV Lützelhausen 1913 III vor dem nächsten Spiel, das am 12.11.2022 gegen den TSC Freigericht II ansteht, 8:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV Gründau 1953 IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.11.2022 gegen den TV 1887 Hochstadt.

Statistik:

TTV Gründau 1953 IV

Doppel: Stumm / Emmel 1:0, Gießmann / Finzel 0:1, Ullrich / Schraub 1:0

Einzel: S. Stumm 2:0, T. Emmel 1:1, E. Gießmann 2:0, T. Ullrich 0:2, L. Finzel 1:1, A. Schraub 1:0

TV Lützelhausen 1913 III

Doppel: Stini / Bohländer 1:0, Brinkmann / Kircher 0:1, Dorka / Kaser 0:1

Einzel: M. Brinkmann 0:2, C. Dorka 1:1, M. Stini 1:1, T. Bohländer 1:1, J. Kaser 0:2, M. Kircher 1:0